



Sammlungsbereich
Plastik

Künstler*in
Georg Kolbe

Datierung
1947 (Entwurf)

Material/Technik
Bronze
Bronze
gegossen
patiniert
modelliert

Maße
77 cm (Höhe)

Inventarnummer
P178

Literaturhinweis
Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 200

Erwerbung
Neuguss für Georg Kolbe Nachlass, 1949

Fotograf*in
Markus Hilbich, Berlin

Rechte



G K M

Public Domain Mark 1.0

Wenige Monate vor seinem Tod im November 1947 arbeitete Georg Kolbe erneut am großen Modell seines Beethoven-Denkmal (Inv.-Nr. P98). Es war während des Krieges ausgelagert gewesen und beschädigt in sein Berliner Atelier zurückgekommen. Während der Künstler vorher bei der Heros-Gestalt bewusst Porträtähnlichkeit vermieden hatte (Inv.-Nr. P153, P154), erinnert der letzte Kopf nun doch an die Züge des Komponisten. Nach der posthumen Ausführung des Beethoven-Denkmal 1948 veranlasste die Nachlassverwalterin Margrit Schwartzkopff auch den Guss des Heros-Kopfes.
